

Mare e Monti, Fernwanderung in Korsika (13. – 22. Juni 2019)

Detailprogramm

13. Juni

- Flug Basel- Nizza (Easy-Jet 10.50-12.05 Uhr)
- Flug Nizza-Calvi (Air Corsica 15.15-15.55 Uhr)
- Transfer zum Hotel Revellata mit Uelis Privatauto und Taxi
- Städtlibummel und Nachtessen
- Übernachtung im Hotel

14. Juni

1. Etappe: Calenzana – Auberge de la Forêt

(Gehzeit 4 Std., 11,5 km, Aufstieg 600 m, Abstieg 320 m)

Fahrt mit Bus nach Calenzana.

Wanderung zur Auberge de la Forêt de Bonifatu. Blüten, Düfte und immer wieder schöne Aussichten. Schon nach einer Stunde öffnet sich der erste weite Blick und die Bucht von Calvi liegt malerisch vor uns. Unterwegs und unterhalb der Gîte d'étappe gibt es herrliche Badestellen.

15. Juni

2. Etappe: Auberge de la Forêt de Bonifatu – Tuvarelli

(Gehzeit 6 ½ Std., 17 km, Aufstieg 685 m, Abstieg 1120 m)

Offener schattiger Wald beim Aufstieg, dann die berauschte Aussicht und der Abstieg durch die Macchia des Fangotals – einfach korsisch! Eine familiäre Gîte d'étappe mit faszinierenden Badegumpen entschädigen für die etwas längere Tour.

16. Juni

3. Etappe: Tuvarelli – Galeria

(Gehzeit 4 ½ Std., 11,3 km, Aufstieg 240 m, Abstieg 290 m)

Eine imposante Felsschlucht und tolle Badeplätze und eine alte Brücke (Ponte Vecchiu) halten uns am Morgen auf, ehe wir uns auf den Weg Richtung Meer machen.

Galeria ist ein verschlafener Ort, der viel mehr Gästebetten als Einwohner hat. In der Hauptsaison lieben die Badegäste den feinen Kies am Strand. Übernachtung im schönen Hotel Sole e mare.

17. Juni

4. Etappe: Galeria – Girolata

(Gehzeit 5 ½ Std., 13,8 km, Aufstieg 760 m, Abstieg 780 m)

Girolata war einmal Zufluchtsort der Piraten, diese kleine malerische Bucht. Zu erreichen nur zu Fuss oder mit dem Schiff, auch heute noch.

Früh losgehen lohnt sich, denn es geht lange nach oben, und da wir das bekannte Vogelschutzgebiet, die Scandola-Halbinsel, streifen, haben wir vielleicht das Glück, einen seltenen Vogel zu erspähen. Übernachtung in der originellen Gîte le cormoran.

18. Juni

5. Etappe: Girolata – Bocca a Croce – Curzu

(Gehzeit 5 Std., 10,3 km, Aufstieg 1010 m, Abstieg 750 m)

Die schönste Küstenwanderung auf dem "Mare e Monti" mit toller Badebucht, bevor es richtig bergauf geht. Unterwegs gibt es ein willkommenes Beizli, wo man sich für die anstrengenden Meter bis auf den Höhenrücken stärken kann. Eine hervorragende Aussicht entschädigt für den schweisstreibenden Aufstieg. Ebenso steil geht es hinunter nach Curzu zur gastlichen Gîte d'étappe.

19. Juni

6. Etappe: Curzu – Serriera – Strand von Bussaglia

(Gehzeit 4 Std., 11,1 km, Aufstieg 370 m, Abstieg 610 m)

So eine Bummeletappe tut auch mal gut, wenn man nun schon fünf Tage unterwegs ist. Nach einer Pause am Fluss geht es durch korsischen Buschwald abwärts nach Serriera und danach zum Strand von Bussaglia. Die Entspannung am Meer ist nun wohlverdient und kann in vollen Zügen genossen werden. Übernachtung im komfortablen Hotel Stella Marina.

20. Juni

7. Etappe: Bussaglia – Ota – Ponte Vecchiu

(Gehzeit 5 Std., 12.5 km, Aufstieg 420 m, Abstieg 220 m)

Im schattigen Wald geht es hoch über Porto nach Ota, einem verschlafenen Nest. Die bekannteste Strecke des "Mare e Monti" ist der Weg Richtung die Spelunca-Schlucht. Dieses Teilstück durch die beeindruckende Felslandschaft bietet eine grandiose Kulisse. Wir haben es heute nicht eilig und geniessen die Schönheit Korsikas ein letztes Mal. Wir suchen uns eine schöne Badestelle und kehren dann erfrischt zurück nach Ota in die Gîte d'étape chez Felix.

21. Juni

8. Etappe: Ota - Calvi

Mit dem Bus fahren wir nach Calvi ins Hotel Tramonto. Den Nachmittag verbringen alle je nach ihren Bedürfnissen im Städtli, im Hotel oder am Strand. Am Abend treffen wir uns zum Abschiedessen und einem guten Glas Wein.

22. Juni

Rückreise

Am Vormittag heisst es Abschied nehmen von Korsika und einem Teil der Gruppe und danach folgt der Transfer zum Flugplatz von Calvi, wo danach der Rückflug in die Schweiz (Air Corsica Calvi – Nizza 14.35-15.15 Uhr und Easy-Jet Nizza-Basel 17.10-18.20 Uhr) unsere ereignisreiche Woche abschliesst.

Für Ursula, Markus und Ueli gibt es einen Ruhetag am Strand, bevor es am nächsten Tag weiter nach Corte zur Fernwanderung Mare a Mare Nord geht.